

Pressemeldung (HMTM, 21.01.2021)

Kurt Maas Jazz Award 2021: Komponistin und Pianistin Shuteen Erdenebaatar gewinnt 1. Preis | Munguntovch Tsolmonbayar (Kontrabass, 2. Preis), Alma Naidu (Gesang, 3. Preis)

22. Januar 2021: Preisträgerkonzert mit Verleihung des »Berklee Master of Global Jazz Award« an Dusko Goykovich

Livestream auf Youtube: <https://youtu.be/SxzMhVn4Dec>

Im Finale des Kurt Maas Jazz Award 2021, das am Mittwoch, den 20. Januar 2021 im Kleinen Konzertsaal des Münchner Gasteigs stattfand, konnte sich die **Komponistin und Pianistin Shuteen Erdenebaatar** gegen vier Mitbewerberinnen und Mitbewerber durchsetzen und **gewann den 1. Preis**. Damit reist sie zu einem **Sommerkurs ans Berklee College of Music** in Boston, Massachusetts, einem Kooperationspartner des Jazz Instituts der Hochschule für Musik und Theater München (HMTM). Shuteen Erdenebaatar studiert Jazz-Komposition bei Prof. Christian Elsässer und Jazz-Klavier bei Prof. Dr. Andreas Kissenbeck.

Der **2. Preis** – ein Auftritt im Night Club des Hotels Bayerischer Hof in München – ging an den **Munguntovch Tsolmonbayar (Kontrabass, Klasse Martin Zenker)**, den **3. Preis** – die Finanzierung eines Kurses an einer internationalen Jazz-Akademie – gewann **Sängerin Alma Naidu (Klasse Sanni Orasmaa / Anne Czichowsky)**. Insgesamt hatten sich 17 Kandidatinnen und Kandidaten um den Kurt Maas Jazz Award 2021 beworben, der ausschließlich Studierenden des Jazz Instituts der HMTM offen steht. Im Finale spielten neben den Preisträger*innen noch Olga Dudkova (Gesang) und Theodor Kollross (Klavier). Die **Jury** bestand aus Camilo Dornier (Stifter), Prof. Claus Reichstaller (Leiter des Jazz Instituts der HMTM), Prof. Dr. Bernd Redmann (Präsident der HMTM), Beate Sampson (Bayerischer Rundfunk), Innegrit Volkhardt (Hotel Bayerischer Hof, München) und Marco Ostrowski (Jazzlabel ACT Music).

Die im Wettbewerb ermittelten Gewinner werden im Rahmen eines **Preisträgerkonzerts am Freitag, den 22. Januar 2021 um 19:00 Uhr** im Carl-Orff-Saal im Gasteig auftreten und ausgezeichnet. Ein zusätzliches Highlight der Veranstaltung ist die Verleihung eines »Berklee Master of Global Jazz Award« an den in München lebenden Jazz-Trompeter Dusko Goykovich, Ehrenmitglied des Jazz Instituts der HMTM. Die Verleihung erfolgt über eine Live-Schaltung zu Roger Brown, dem Präsidenten des Berklee College in Boston, Massachusetts.

Das Konzert ist ausschließlich im Internet als Livestream zu sehen: <https://youtu.be/SxzMhVn4Dec>

Die Biographien der Preisträgerinnen und Preisträger:

1. Preis: Shuteen Erdenebaatar

Die Komponistin und Pianistin aus Ulan Bator, Mongolei kam durch die Schulausbildung am College für Musik und Tanz der Mongolei sehr früh in Berührung mit dem klassischen Klavierspiel. Nach ihrem Bachelor of Music in Komposition bei Prof. Christian Elsässer entschied sie sich für das Studienfach Jazz-Klavier bei Prof. Dr. Andreas Kissenbeck. Sie wirkte an der Aufnahme des ersten

mongolischen Jazz-Albums »The Jazz Train« mit. Shuteen Erdenebaatar ist neben ihren zahlreichen musikalischen Projekten als Jazz-Pianistin vor allem als Komponistin tätig. Sie ist außerdem Stipendiatin des DAAD.

2. Preis: Munguntovch Tsolmonbayar

Der Kontrabassist Munguntovch Tsolmonbayar wurde in Nalaikh, Mongolei geboren. Nach dem Studium mit Hauptfach klassischer Kontrabass und Ausflügen in den Pop-Bereich als Bassist einer mongolischen Indie-Pop-Band entschied er sich 2018 für das Studium Jazz-Kontrabass und somit für den Wechsel ins Jazzfach. 2017 nahm er das erste Jazz-Album der Mongolei »The Jazz Train« auf und wurde gleichzeitig mit dem Hi-Fi-Award für die »Beste CD Produktion des Jahres« ausgezeichnet. Seine Konzerttätigkeit runden Auftritte mit u. a. Jim Snidero und Jeremy Pelt ab. 2019 wurde ihm ein Deutschlandstipendium verliehen.

3. Preis: Alma Naidu

Alma Naidu wuchs in München auf und erhielt schon früh eine Ausbildung in klassischem Gesang, Klavier und Geige, später auch in Musicalgesang. Seit 2016 studiert die Sängerin und Komponistin Jazz-Gesang an der HMTM. Das letzte Studienjahr verbrachte sie an der Royal Academy of Music in London. Ihre Laufbahn brachte sie mit Musikern wie Bobby McFerrin und Nils Landgren zusammen. Darüber hinaus wirkte Alma Naidu in diversen Musicalproduktionen mit. 2018 erhielt sie ein Stipendium der New York Voices sowie den ersten Preis bei »Jugend jazzt«. Ihr erstes eigenes Album mit Eigenkompositionen wird 2021 erscheinen.

Weitere Informationen:

Der Kurt Maas Jazz Award wurde 2012 vom Jazz Institut der Hochschule für Musik und Theater München auf Initiative von Camilo Dornier ins Leben gerufen. Der Wettbewerb dient gleichermaßen der Förderung der Jazz-Studierenden der HMTM wie dem Gedenken an den 2011 verstorbenen Jazz-Musiker, Pädagogen und Unternehmer Maas. Gewürdigt wird die Lebensleistung dieses Künstlers, insbesondere im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Leitung der Jazzabteilung des Richard-Strauss-Konservatoriums, der Keimzelle des heutigen Jazz Instituts der Münchner Musikhochschule.

Termin:

Freitag, 22. Januar 2021, 19:00 Uhr

Preisträgerkonzert des Kurt Maas Jazz Award 2021

Musikalische Leitung: Prof. Claus Reichstaller

Gasteig: Carl-Orff-Saal

Im Livestream ab 19:00 Uhr auf: <https://youtu.be/SxzMhVn4Dec>

Veranstalter: Hochschule für Musik und Theater München

Pressekontakt:

Maren Rose, Leitung Kommunikation

Tel.: 089-28927440, E-Mail: maren.rose@hmtm.de